

Fußball-Ferien-Freizeit 2010

Bericht zum Montag 26.07.2010:

In der 10. Auflage der Fußball- Ferien- Freizeit nehmen dieses Jahr 70 Kinder aus den verschiedenen Vereinen des Kreises Tecklenburg teil.

Die Kinder wurden nach Alter in 5 Gruppen aufgeteilt, wobei jede Gruppe aus 12-14 Kindern besteht. Als Betreuungspersonen stehen 5 Trainer und 8 Betreuer zur Verfügung.

Am Anfang jeder Veranstaltung stand natürlich die Organisation in den Gruppen. So mussten die Bälle, Trinkflaschen und T-Shirts ausgegeben werden, die die Kinder im Anschluss an die Fußball-Ferien- Freizeit behalten dürfen. Auch wurden die Kinder auf organisatorische Grundlagen während der Fußball- Woche hingewiesen und auch Regeln in den Gruppen wurden festgelegt.

Danach standen für die Gruppen Argentinien, Uruguay, Holland, Deutschland und Spanien am Montag erst einmal Kennlernspiele auf dem Programm, bei denen sich die Kinder untereinander kennenlernen konnten. Nach anfänglichem Abtasten wurden dann in den Gruppen die ersten Kleinfeldspiele angeboten, in denen sich die Kinder erst einmal austoben konnten.

Nach einem ausgiebigen Mittagessen standen in den Gruppen noch einmal 3 Stunden unterschiedlicher Übungen und Spiele auf dem Programm.

Insgesamt hat der erste Tag den Kindern und Betreuern sehr viel Spaß gemacht. Auch ein zweimaliger leichter und kurzer Regen tat der guten Stimmung keinen Abbruch.

Bericht zum Dienstag 27.07.2010

Am zweiten Tag standen für die Gruppen unterschiedliche Programmpunkte auf dem Programm. Einige Trainer veranstalteten ein internes Turnier im „Käfig“, andere setzten den Schwerpunkt auf Techniktraining oder Torschusstraining. Insgesamt wurde in allen Gruppen aber viel auf dem Kleinfeld gespielt, auf dem alle Kinder viele Ballkontakte erlangen und so spielerisch bei einer gehörigen Portion Spaß viel dazulernen können.

Alle Gruppen haben mittlerweile mit dem festen Programmpunkt „Elfmeterkönig“ zumindest begonnen, bei dem der jeweils beste Elfmeterschütze der einzelnen Gruppen ermittelt werden soll.

Am zweiten Tag stand neben dem wichtigsten Bestandteil der Fußball- Ferien- Freizeit Spaß auch wirkliches Training auf dem Programm. In diesen Trainingseinheiten wurden Grundlagen, zum Teil aber auch Feinheiten wie z.B. Tricks und Finten trainiert. Daneben stand auch die Korrektur von kleinen technischen Fehlern auf dem Programm, bzw. der Hinweis auf mögliche Verbesserungen.

Am Schluss des zweiten Tages standen die rassistigen Duelle zwischen Deutschland und Spanien, bzw. Argentinien und Holland auf dem Programm. In diesen „pädagogisch“ nicht so wichtigen Spielen stand der absolute Spaß im Vordergrund. Die Sieger feierten zusammen mit ihrem Trainer frenetisch den eigenen Sieg. Aber auch die Verlierer gingen zufrieden nach einem anstrengenden Tag nach Hause. Gerade das sehr warme Wetter der letzten 3 Stunden dieses Tages dürfte für viele früh schlafende Kinder gesorgt haben.

Mittwoch 28.02.2010

Am dritten Tag stand der traditionelle Badetag auf dem Programm. Wie so oft begann ausgerechnet dieser Tag mit regelrechtem Sauwetter, der befürchten ließ, dass Kinder und Betreuer schon vor der Ankunft im Schwimmbad durchnässt sind. Glücklicherweise hörte der Regen auf, als sich die Gruppen auf den Weg machten.

Nach einer Wanderung durch den sehr schönen Barfuß-Park in Lienen mit verschiedensten Eindrücken für und in den Füßen gingen wir in das Hallenfreibad in Lienen.

Dort hatten die Kinder für einige Stunden die Möglichkeit zu spielen, zu schwimmen oder auf der weitläufigen Rasenfläche Sport zu treiben. Wichtig an diesem Tag ist vor allem das Abschalten vom reinen Fußball und das Kräftesammeln für die nächsten Tage. (Allerdings sind Kinder und Betreuer nach diesem Tag eher Müde und kaputt.) Aber zumindest die Ablenkung klappt.

Mittags standen dann verschiedene ausgesprochene Sportleressen wie z.B. Mantaplatte und Hamburger auf dem Programm. Als ideale Ergänzung beinhalten diese Speisen neben Fleisch ja auch Gemüse (Kartoffeln als Pommes verkleidet), Salat im Hamburger, Getreide in den Brötchen usw. Als Nachspeisen wurden Bananen gereicht.

Am Nachmittag erschien dann passenderweise die Sonne in Lienen und ermöglichte den Kinder das Spielen und Schwimmen im Außenbecken, welches vorher nur vereinzelt aufgesucht wurde. Auch die Rasenflächen und Beachvolleyballfelder wurden nun stärker frequentiert.

Wichtiger Bestandteil dieses Tages war das Beachvolleyballspiel Trainer gegen Betreuer. In diesem Spiel setzten sich erwartungsgemäß die Trainer gegen die Betreuer durch (3:1 Sätze). Die Betreuer müssen mit dieser Niederlage jetzt 1 Jahr leben und ihr können im Sand verbessern. Irgendwann wird auch ihre Zeit kommen und sie werden sich gegen die Trainer durchsetzen können. Ein deutlichen Aufwärtstrend bei der Spielstärke war klar zu erkennen. Kopf hoch Jungs! Irgendwann wird das mal was...

Nach der Rückkehr am Sportgelände wurden müde und kaputte Kinder von den Eltern wieder in Empfang genommen...

Donnerstag 29.07.2010

Der 4. Tag stand ganz im Zeichen des DFB Fußball- Abzeichens. Bei schönem Wetter am Vormittag mussten sich alle Kinder in verschiedenen Disziplinen beweisen und konnten durch Leistungen die Abzeichen Gold, Silber und Bronze erwerben. In den Disziplinen Kunstschütze, Kurzpass-Ass, Dribbelkünstler, Flankengeber, Kopfbalkkönig, Ballzauberer und Elfmeterkönig wurden die Grundlagen des Fußballspiels ausgelotet und in einer feststehenden Punktwertung festgehalten. Alle Kinder waren bei dieser Abnahme des Abzeichens hoch motiviert und nahmen mit großer Begeisterung teil. Hin und wieder haderten einige Spieler jedoch mit dem Pech und den Trainern, die nicht erreichte Punkte einfach auch nicht eintragen wollten. Ist natürlich auch unfair, wenn feste Regeln tatsächlich eingehalten werden...

Am Nachmittag wurden die letzten Übungen absolviert, wobei ein heftiger Regenschauer über Lienen herunterkam, als die Kinder und einige Betreuer den Platz bereits wieder betreten hatten. Dann ging es eben für viele etwas feuchter wieder ins Programm. Nach Absolvierung der abschließenden Übungen mussten einige Gruppen den Wettbewerb „Elfmeterkönig“ (jeder hat 10 Schuss – bester Elfmeterschütze wird ermittelt.) beenden, eine Gruppe ging in den Käfig für ein Turnier und eine Gruppe veranstaltete ein Torwandschießen.

Am Ende des Tages wurden die Prestigeträchtigen Spiele Holland – Argentinien und Spanien – Deutschland ausgetragen. In diesen Spielen ging es hoch her, wobei die Trainer zum Teil mehr Einsatz zeigten als einige Spieler. Klar wurde aber auch: Verlieren wollte keiner! So richtig schlimm war es dann aber für die unterlegenen Mannschaften nicht und alle Kinder gingen gut gelaunt nach Hause.##

Freitag 30.07.2010

Am Abschlusstag der Fußball – Ferien- Freizeit wurde ein großes Turnier mit Fünferteams gespielt. Aus den 5 Nationalmannschaften wurde nach Möglichkeit jeweils 1 Spieler für jede Mannschaft bestimmt. Diese Teams bekamen Namen von internationalen Spitzenmannschaften. Gespielt wurde dabei auf 5 Kleinspielfeldern mit Hütchentoren. Ohne Schiedsrichter (nur 1 Aufpasser pro Feld) wurden insgesamt 31 Spiele ausgetragen, bis die Finalspiele feststanden. Diese wurden dann nach dem Mittagessen auf Kleinfeldern mit E-Jugendtoren ausgetragen. Turniersieger wurde Real Madrid, der in einem rassistischen Finale den FC Porto mit 2:1 besiegen konnte. Allen Kindern machte dieses große Turnier viel Spaß und alle legten sich mächtig ins Zeug.

Als besonderes Highlight fanden danach die Spiele Nationalteam gegen Trainer/ Betreuer statt. Leistungsgemäß konnten die Betreuerteams alle Spiele gegen die „Kleinen“ gewinnen. Bemerkenswert dabei, dass die Mannschaften sich umso besser anstellten, umso jünger die Spieler wurden. Das mag natürlich auch daran liegen, dass die Trainer immer müder wurden, nicht mehr so zur Sache gingen, mehr Rücksicht nahmen und und und.

Nach einer sehr erfolgreichen und schönen Ferien Freizeit freuen sich die Kinder und Trainer/ Betreuer schon auf eine 11. Auflage im nächsten Jahr!